

## Pressemitteilung

### **„Wir dürfen nicht vergessen“ – Besuch des kanadischen Senatspräsidenten in der Gedenkstätte Berliner Mauer**

Berlin, 22. November 2012 – Der Direktor der Stiftung Berliner Mauer, Dr. Axel Klausmeier begrüßte heute den Präsidenten des Kanadischen Senats, Dr. Noël Kinsella und seine Delegation in der Gedenkstätte Berliner Mauer.

Bei einem Rundgang über das Außengelände der Gedenkstätte unterstrich Noël Kinsella die große Bedeutung politischer Bildungsarbeit an historischen Orten und zeigte sich beeindruckt von der innovativen Gestaltung der Gedenkstätte.



Dr. Axel Klausmeier (links.) erläutert Dr. Noël Kinsella (rechts) und der Delegation Details zu Mauer und Teilung

Noël Kinsella betonte, wie wichtig die Erinnerung an die historischen Ereignisse in der Bernauer Straße sei und trug sich mit den Worten „Lest we forget“ ins Gästebuch der Gedenkstätte ein. Herr Dr. Klausmeier erläuterte die Aufgabe der Gedenkstätte gerade auch im Hinblick auf die Bestrebungen junger Demokratien: „Wir wollen an diesem Ort deutlich machen, dass Freiheit und Demokratie nicht selbstverständlich sind und dass es sich lohnt, sich für diese Werte einzusetzen.“

Der Besuch der Delegation in der Gedenkstätte war Teil des offiziellen Programms, das die Gäste aus Kanada nicht nur nach Berlin, sondern auch zu Gesprächen nach Stuttgart und Hamburg führte.

---

#### **Pressekontakt:**

Hannah Berger

Gedenkstätte Berliner Mauer, Bernauer Straße 111 | 13355 Berlin

Tel. 030 / 467 9866 61 | [presse@berliner-mauer-gedenkstaette.de](mailto:presse@berliner-mauer-gedenkstaette.de)